



Sammlungsbereich

Korrespondenzen

Verfasser*in

Hans Purrmann

Adressat*in

Georg Kolbe

Erwähnte Personen

Benjamine Kolbe

Leonore Kolbe

Paul Cassirer

Datierung

11.1921

Umfang

1 Brief, 1 Blatt

Erwerbung

Nachlass Georg Kolbe

Inventarnummer

GK.269

Transkript

vorhanden

Datensatz in Kalliope

1508438

Rechte

Rechte vorbehalten - Freier Zugang



G K M

Gedanken zu Kolbes Werk, besonders zu einer Ausstellung in der Galerie Cassirer 1921.

Transkription

Lieber Kolbe,

es hat mich sehr gefreut, gleich bei meiner Ankunft in Berlin, eine so sehr schöne Ausstellung Ihrer Arbeiten⁽¹⁾ zu finden! Dreimal habe ich diese jetzt aufmerksam angesehen!

Ich finde, daß Sie große Fortschritte gemacht haben, und die Freiheit Ihrer letzten Arbeiten machen mir vielen Eindruck! Ja ich muß gestehen, daß ich zuletzt in Ihrem Atelier einige Arbeiten etwas gewaltsam gefunden habe, was ich jetzt nur noch als einen neuen Schritt empfinde!

Es liegt mir fern, Ihnen ein Gewirr (?) banale Redensarten sagen zu wollen, und doch drängt es mich, Ihnen auszusprechen, wie sympathisch mich Ihre ganze Ausstellung berührt hat!

Nehmen Sie meine herzlichste

Seite 2

Gratulation, beneidenswert, daß Sie einen so schönen und reichen Überblick geben konnten!

Wie geht es Ihnen, Ihrer Frau⁽²⁾ und Ihrer Tochter⁽³⁾?

Empfehlen Sie mich mit den besten Grüßen!

Vielleicht begegnen wir uns bald einmal, ich würde mich sehr freuen!

Herzlichst Ihr
Hans Purrmann

Nov. 1921

Anmerkungen

(1)
Georg-Kolbe-Ausstellung im Kunstsalon Paul Cassirer, Berlin, Oktober bis November 1921

(2)
Kolbe, Benjamine, geborene van der Meer de Walcheren (5.8.1881, Utrecht – 7.2.1927, Berlin), Sängerin, Ehefrau Georg Kolbes ab 1902
<http://d-nb.info/gnd/136324509>

(3)
Leonore, Tochter Georg Kolbes (19. 11.1902, Leipzig - 28.06.1981, Berlin)